

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Torquato Tasso

Goethe, Johann Wolfgang

Leipzig, 1816

Auftritt V

[urn:nbn:de:bsz:31-85424](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-85424)

Fünfter Auftritt.

Alphons. Antonio.

Antonio.

Wo schwärmt der Knabe hin? Mit welchen Farben
Malt er sich seinen Werth und sein Geschick?
Beschränkt und unerfahren hält die Jugend
Sich für ein einzig auserwähltes Wesen,
Und alles über alle sich erlaubt.

Er fühle sich gestraft, und strafen heißt
Dem Jüngling wohlthun, daß der Mann uns
danke.

Alphons.

Er ist gestraft, ich fürchte, nur zu viel.

Antonio.

Wenn du gelind mit ihm verfahren magst,
So gieb, o Fürst, ihm seine Freiheit wieder,
Und unsern Zwist entscheide dann das Schwert.

Alphons.

Wenn es die Meinung fordert, mag es seyn.
Doch sprich, wie hast du seinen Zorn gereizt?

Sch
Als
Als
Und
Kein

Mir
Bek
Wer
Den
Mit
Die
Hier
So
In
Die
Lend
Mit
Dan

Antonio.

Ich wüßte kaum zu sagen, wie's geschah,
Als Menschen hab' ich ihn vielleicht gekränkt,
Als Edelmann hab' ich ihn nicht beleidigt.
Und seinen Lippen ist im größten Zorne
Kein sittenloses Wort entflohn.

Alphonse.

So schien

Mir euer Streit, und was ich gleich gedacht,
Bekräftigt deine Rede mir noch mehr,
Wenn Männer sich entzweien, hält man billig
Den Klügsten für den Schuldigen. Du solltest
Mit ihm nicht zürnen; ihn zu leiten stände
Dir besser an. Noch immer ist es Zeit:
Hier ist kein Fall, der euch zu streiten zwänge.
So lang' mir Friede bleibt, so lange wünsch' ich
In meinem Haus ihn zu genießen. Stelle
Die Ruhe wieder her, du kannst es leicht.
Lenore Sanvitale mag ihn erst
Mit zarter Lippe zu besänft'gen suchen:
Dann tritt zu ihm, gieb ihm in meinem Namen

Die volle Freiheit wieder, und gewinne
 Mit edeln, wahren Worten sein Vertraun.
 Berichte das, so bald du immer kannst:
 Du wirst als Freund und Vater mit ihm
 sprechen.

Noch eh' wir scheiden, will ich Friede wissen,
 Und dir ist nichts unmöglich, wenn du willst.
 Wir bleiben lieber eine Stunde länger,
 Und lassen dann die Frauen sanft vollenden,
 Was du begannst; und kehren wir zurück,
 So haben sie von diesem raschen Eindruck
 Die letzte Spur vertilgt. Es scheint, Antonio,
 Du willst nicht aus der Übung kommen! Du
 Hast Ein Geschäft kaum erst vollendet, nun
 Kehrest du zurück und schaffst dir gleich ein neues.
 Ich hoffe, daß auch dieses dir gelingt.

Antonio.

Ich bin beschämt, und seh' in deinen Worten,
 Wie in dem klarsten Spiegel, meine Schuld!
 Gar leicht gehorcht man einem edlen Herrn,
 Der überzeugt, indem er uns gebietet.